



## Eltern

Die Schule Ihres Kindes hat sich am Netzwerk Berufswahl- dieses Projektes ist eine Bewertung der Angebote, die die Studienorientierung ihrer Schüler macht und letztlich die Angebote nicht nur in der Schule Ihres Kindes sondern in der diesem Zweck hat die Schule eine Bewerbung um das Schulsiegel aufgelistet und gegliedert hat, was die Schule für ihre Schüler tut, und passende Ausbildungsstelle oder einen adäquaten Studienplatz

SIEGEL beteiligt. Das Ziel Schule zur Berufs- und Verbesserung dieser ganzen Region. Zu abgegeben, in der sie damit diese eine gute bekommen.

Das Siegel wird nach einem zweistufigen Erhebungsverfahren verliehen: einmal die Bewerbung selbst, die die Lehrer erstellen und zweitens ein so genanntes Audit. Das heißt, dass die Mitglieder der Siegel-Jury die Schule besuchen und mit einer Schüler- und einer Lehrergruppe über den berufsorientierenden Unterricht und die Elemente der Berufsorientierung, wie Praktikum, Besuch beim BIZ, Börsenspiel etc. sprechen. In diesen getrennten Gesprächen soll wahrheitsgetreu herausgefunden werden, was die Schule in der Berufs- und Studienwahlorientierung leistet, wie diese Leistung bei den Schülern ankommt und wie sie eingebunden werden.

Der Besuch der Jurymitglieder ist kein Test, er dient allein dazu, die durch die Bewerbung aufgeworfenen Fragen zu klären, die Bewerbung mit Fakten und Eindrücken zu hinterlegen und die in der Bewerbung aufgelisteten Punkte auf ihren Praxisbezug zu prüfen.

Wenn Sie Interesse an dem Siegelprojekt haben wenden Sie sich bitte an die Projektträger in Ihrer Region oder informieren Sie sich auf der Website [www.netzwerk-berufswahl-siegel.de](http://www.netzwerk-berufswahl-siegel.de). Sollten Sie sich im Sinne der Förderung des berufswahlorientierenden Unterrichts engagieren wollen, etwa indem Sie Ihren eigenen Beruf in der Schule vorstellen oder auf eine andere Weise, wenden Sie sich bitte an die Schule Ihres Kindes.